

*„It is easier to build strong children
than to repair broken men.“*

Frederick Douglass (1819-1895)

Frühe Hilfen & Lotsendienste

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Deutscher Bundestag

21.02.2024, Berlin



Zu Beginn: Was würde ich Ihnen gern mitgeben:

1. Es braucht eine **strukturierte Kooperation** mit dem Gesundheitswesen während der Schwangerschaft und rund um die Geburt, damit die Angebote der Frühen Hilfen die Zielgruppe – vulnerable Kinder – erreichen
2. Für diese strukturierte Kooperation braucht es die Klärung der Frage, **wie** Lotsendienste regelfinanziert werden können.
3. Bitte unterstützen Sie daher die Umsetzung der Empfehlung der **GMK**.

Grundkonzept der perinatalen Prägung



Vortrag von Prof. Dr. Claudia Buß bei der Kooperationstagung
„Gemeinsam stark für Familien“ des NZFH:

„Welche Auswirkungen haben mütterlicher Stress und
Traum auf die fetale und frühkindliche Entwicklung
ihres Kindes?“

Prof. Dr. Claudia Buß, Institut für Medizinische Psychologie,
Charité – Universitätsmedizin Berlin

„Hoher Stress während der Schwangerschaft kann die fetale
Gehirnentwicklung beeinflussen mit potentiellen Konsequenzen für
affektive und kognitive Prozesse.“



Gleich versus gerecht



→ Ungerecht und ungleich

→ gleich

→ gerecht

Prozess Lotsendienst am Beispiel Babylotse

Kern des Angebots ist die Lotsenfunktion
zum Finden und Nutzen der passgenauen Einrichtungen aus der Vielzahl der Angebote.



Präventiver Kinderschutz rechnet sich

Ausgaben für „Späte Hilfen“:

- **Knapp 15 Milliarden Euro** für Hilfen zur Erziehung (2022)
- **400.000,- Euro** (mindestens) prognostizierte lebenslange Kosten eines einzelnen Kinderschutzfalles (Maier-Gräwe, 2011). - Anzunehmende Verdachtsfälle Kinderschutz: 1% aller Geburten → 6.750 (2022)
- **60.000,- Euro** Kosten für eine Vollzeitstelle Babyplotse

Notwendige Investitionen in Frühe Hilfen:

- **33,8 Millionen Euro** (bundesweit) für ca. 400 Babyplots*innen (Vollzeitkräfte inkl. Leitung, bezogen auf Geburtenzahl aus 2022). → **ca. 50 €** pro Geburt
- **45 Millionen Euro** als Anpassung der Mittel für die Bundesstiftung Frühe Hilfen (wie vom Bundesrat 2022 gefordert).

Die Zeit ist reif – Lotsendienste und die Politik

„Um den niederschweligen Zugang ins System der Frühen Hilfen zu verbessern, **sollten Lotsensysteme** an Geburtskliniken und Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin **rechtlich verankert und regelhaft finanziert** werden.“ (NZFH-Beirat 2022)

„Es ist endlich an der Zeit, dieses wichtige Angebot **in der Fläche** zu **etablieren** und es auf eine **nachhaltige Finanzierungsbasis** zu stellen.“ (Welskop-Deffaa-DCV-Präsidentin 2022)



Lotsendienste sind auf der politischen Agenda

„Zu den primär-präventiven Angeboten zählen Lotsendienste in Geburtskliniken und in pädiatrischen und gynäkologischen Praxen...“ (intermin. Arbeitsgruppe 2022)

[...] **Um diese Lotsensysteme verlässlich zu etablieren**, bedarf es **fester Personalstellen** und einer **zuverlässigen Finanzierung**.“ (Bundesrat 2022)

GMK-Empfehlung

GMK-Empfehlung für eine Regelfinanzierung unter Einbezug des Gesundheitssystems

12./13. Juni 2024 in Lübeck/Travemünde



Beschlüsse

Wählen Sie ein Jahr:

Beschlüsse der GMK 05.07.2023 - 06.07.2023

TOP: 8.4 Bericht der AOLG zur Schnittstelle SGB VIII und SGB V in den Frühen Hilfen

Die Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Gesundheit der Länder fassen folgenden Beschluss:

Die Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Gesundheit nehmen zur Kenntnis, dass der für 2023 angestrebte Bericht der AOLG an die 96. GMK 2023 erst ein Jahr später der 97. GMK 2024 vorgelegt werden kann.

[zurück zur Übersicht](#)



Offene Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag



[...] Die Mittel der „**Stiftung Frühe Hilfen**“ werden wir dynamisieren. [...]

(Koalitionsvertrag „Mehr Fortschritt wagen“, S. 99)

Wir setzen das **Nationale Gesundheitsziel „Gesundheit rund um die Geburt“** mit einem Aktionsplan um.

(Koalitionsvertrag „Mehr Fortschritt wagen“, S. 85)

Die zentralen Botschaften und nächste Schritte

1. Es braucht eine **strukturierte Kooperation** mit dem Gesundheitswesen während der Schwangerschaft und rund um die Geburt, damit die Angebote der Frühen Hilfen die Zielgruppe – vulnerable Kinder – erreicht.
2. Für diese strukturierte Kooperation braucht es die Klärung der Frage, **wie** Lotsendienste regelfinanziert werden können.
3. Bitte unterstützen Sie daher die Umsetzung der Empfehlung der **GMK**.

Nächste Schritte:

1. Gemeinsamer Austausch mit den zuständigen Fachpolitikerinnen und Fachpolitikern aus dem Gesundheitsausschuss.
2. Erkenntnisverbreitung und Sensibilisierung zu den Frühen Hilfen und Lotsendiensten im Rahmen einer parlamentarischen Veranstaltung.

Unsere Motivation



Chancengleichheit für ein gesundes Aufwachsen von Kindern, unabhängig vom sozioökonomischen Status!